

INFORMIEREN. AGIEREN. VORBEUGEN.

**POLIZEI**  
**DEIN PARTNER**

Gewerkschaft der Polizei

Das Präventionsportal



# Prävention kompakt

## Prävention kompakt

Auf diesen Seiten finden Sie nützliche Erklärungen von Begriffen rund um das Thema Prävention von A wie A.C.A.B. bis Z wie Zoll.



## Geisterfahrer

Als Geisterfahrer oder Falschfahrer werden Fahrzeuge beziehungsweise Fahrer bezeichnet, die in falscher Richtung auf der Autobahn oder auf Bundesstraßen unterwegs sind. Dadurch kommt es immer wieder zu schweren Kollisionen.

### Unfälle mit Falschfahrern

Aufgrund von Falschfahrten kommt es oft zu schweren Kollisionen mit Verletzten und meist auch Toten. Die Gründe dafür, warum jemand falsch auf eine Autobahn auffährt, sind sehr unterschiedlich:

- Reizüberflutung
- Desorientierung
- Alkoholisierung
- Drogeneinfluss
- Mutprobe
- Suzidabsicht

Die Wahrscheinlichkeit, einem Falschfahrer zu begegnen, ist an Wochenenden höher als Werktagen. Das Risiko ist laut Allgemeinem Deutschen Automobil-Club zwischen 20 Uhr abends und fünf Uhr am höchsten und von fünf bis neun Uhr morgens am geringsten.

### Riskante Autobahnen

Die Autobahnen in den Stadtstaaten Hamburg, Berlin, Bremen sowie im Saarland sind besonders von Falschfahrern betroffen. Gründe dafür sind etliche kurze Autobahnverbindungen mit Zubringer-Charakter und die vielen Auffahrten. Kurze Autobahnabschnitte bergen das größte Risiko, auf einen Geisterfahrer zu treffen. Aufgrund von Falschfahrermeldungen zu den zehn gefährlichsten Autobahnen Deutschlands zählen laut ADAC:

- A661 (Darmstadt)
- A391 (Braunschweig-Südwest)
- A516 (Oberhausen)
- A293 (Oldenburg-West)

A98 (Weil am Rhein)  
A562 (Bonn-Rheinaue)  
A559 (Köln-Porz)  
A643 (Mainz)  
A980 (Walthofen)  
A255 (Hamburg-Süd)

## Präventionsmaßnahmen

Der Bund befasst sich regelmäßig mit Überlegungen zur Verbesserung der verkehrstechnischen Standards, um dem Falschfahren auf der Autobahn zu begegnen. Es wird zum Beispiel untersucht, wie durch Veränderung der Fahrbahnmarkierung an Anschlussstellen eine Falschfahrt verhindert werden kann. Zudem entwickelt die Bundesanstalt für Straßenwesen Prüfkriterien zur Sicherheitskontrolle von Anschlussstellen. In einem Pilotversuch, der Ende des Jahres 2011 startete, wird in Bayern eine neue Warntechnik vor Falschfahrern getestet: Die aus Österreich bekannten neongelben „Geisterfahrerwarntafeln“ wurden auf Teilstrecken der Bundesautobahnen A8 und A3 sowie der A94 aufgestellt. An Autobahnauffahrten und Rastanlagen sollen sie Fahrer auf das falsche Auffahren auf die Autobahn hinweisen.

[Zurück](#)